

[fol. 132r]

Ausgab auf Ambtszörung

Auf gnedigistes Anbefelchen sein von den
Preugefelln 11741 Gulden zur Churfürstlichen
Rentcasza Straubing yberlifert worden,
hat Preugegenschreiber vnderm Hinabraisen
neben den Fuehrleithn mit drey Pferdten
yber Nacht zu Schierling verzört den 24. *May*
A^o. 1663¹⁴⁹

2 fl. 48 kr.

*Lit. A*¹⁵⁰ Volgents bey Bärtlmeen Zänckhl, Gasst-
geben zu Straubing, yber Mittag vnnd
nachts zwo Malzeitn ausgelegt
5 fl. 21 kr.

Am Haimbraisen wider zu Schierling
2 fl. 27 kr.

Denn Schloswachtern zu Straubing,
dem Gelt abzeladen verraicht
12 kr.

Huius fl. 11 [kr.] 3

[fol. 132v]

Vnderweegs von Bschlagung der Pferdte
vnnd einem Rath zeflickhen, dem Schmidt
vnnd Wagner ausgelegt
45 kr.

Dem Fuehrman sein Deputat *per* 3 Täg
3 fl.

Vnnd von ainem Reithroß
1 fl. 30 kr.

So sein vf genedigistes Befelchen iehnige zum
Salzambt Statt am Hof schuldig gweste
6000 Gulden zur Rentcasza Straubing
yberbracht worden vnd hierunder Preu-
gegenschreiber den 24. *July* A^o. 1663
mit bey sich habenden Leithn vnd Pferdten
verzört vnd in Fuetter vnd Stallmueth zu
Schierling ausgelegt
2 fl. 25 kr.

¹⁴⁹ Das Datum wurde mit anderer Tinte eingefügt.¹⁵⁰ Lit(t)era(e) (lat.): Buchstabe(n). Sh. hierzu HA 1663/64, Das Rechnungsbuch.